



Ding**Dein**Dorf

Zeugnis

Überherrn

Bei der Jugendbefragung
„Ding Dein Dorf 2013“
hat Überherrn mit der

Gesamtnote

3,6

abgeschnitten

Ein Projekt des

Landesjugendring
Saar



In Kooperation
mit

JUGENDserver-saar.de
Die Plattform für Jugendliche. Klick Dich rein



sozial
wissenschaften
htw saar



Powered by

Saarland

Ministerium für Soziales,
Gesundheit, Frauen und Familie



Jugend
in Aktion

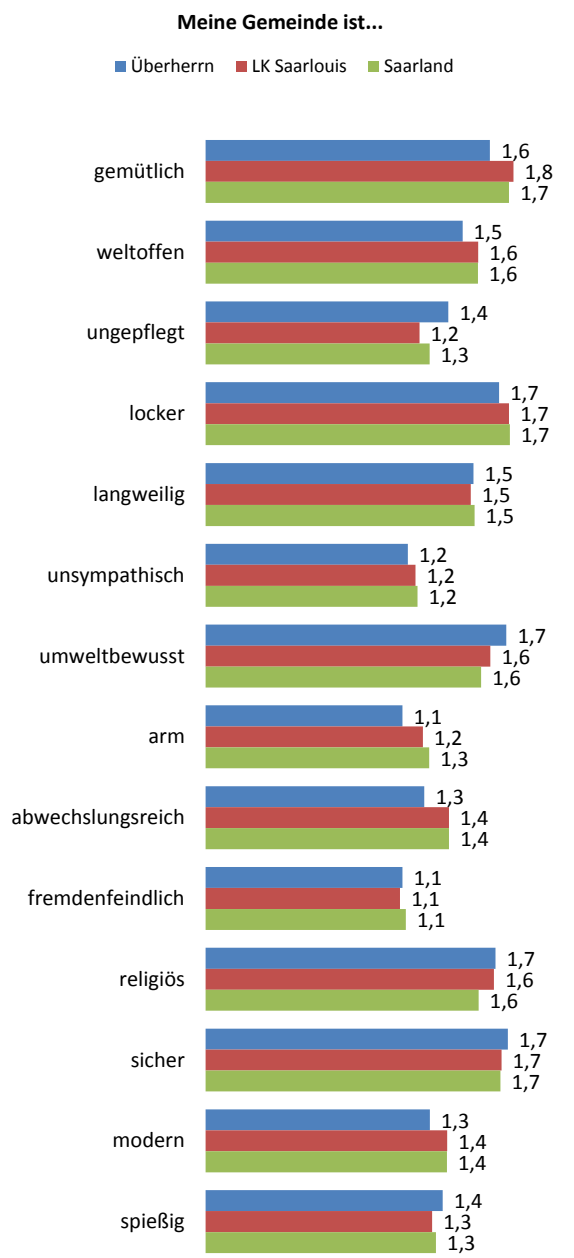
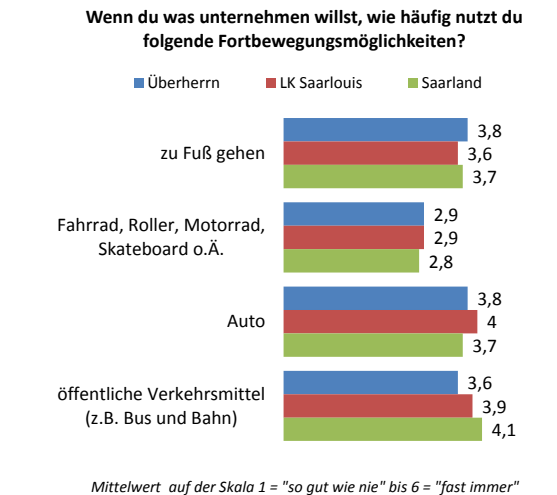
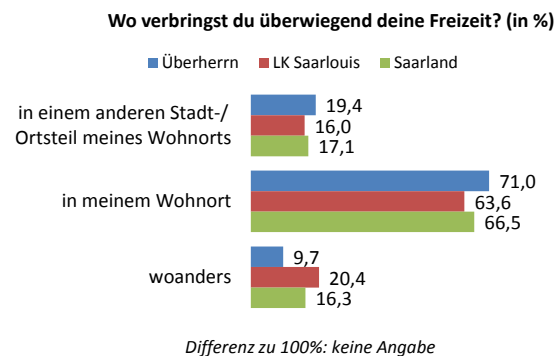
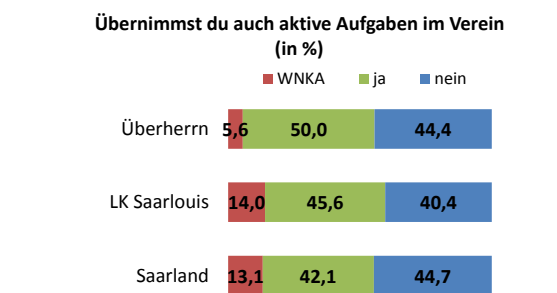
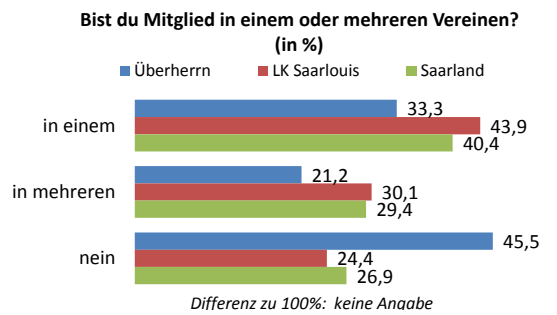


JUGEND für Europa
Deutsche Agentur
für das EU-Programm
JUGEND IN AKTION

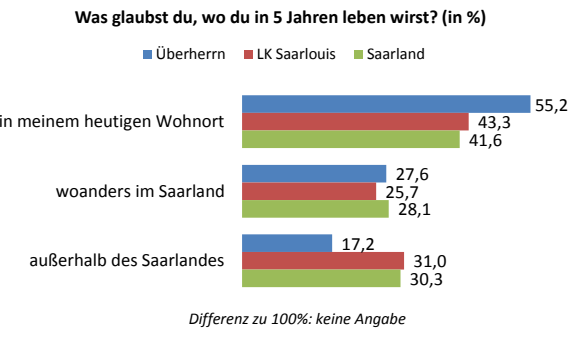
living europe

	Überherrn	LK Saarlouis	Saarland	Bestes Ergebnis (bei N > 30)	Schlechtestes Ergebnis (bei N > 30)
Freizeitbereich					
Jugendzentrum, Jugendtreff	4,4	3,5	3,2	1,9	4,4
Jugendverbände, -gruppen	3,2	2,9	3,0	1,8	3,4
Plätze für Jugendliche	4,1	3,3	3,3	2,8	4,1
Kulturelle Angebote f. Jugendliche	4,4	3,6	3,5	2,9	4,5
Sportvereine	2,6	2,4	2,5	1,5	2,8
Kneipen, Imbiss, Gaststätten u. ä.	2,6	2,6	2,7	2,2	3,2
Möglichkeiten...					
... einzukaufen	3,0	3,2	3,1	2,5	4,0
... mit ÖPNV tagsüber mobil zu sein	2,5	2,6	2,6	2,0	3,8
... mit ÖPNV nachts mobil zu sein	3,8	4,0	3,8	3,2	4,7
Partizipation					
... Interessen einzubringen	3,6	3,4	3,4	2,8	4,0
Angebot an:					
... Ferienjobs	3,5	3,6	3,5	3,2	4,3
... Ausbildungsplätzen	3,2	3,5	3,4	3,0	4,3
Jugendfreundlichkeit und Wohlbefinden (Gesamteinschätzung)					
Freizeitmöglichkeiten insgesamt	4,0	3,3	3,3	2,9	4,0
Wie gern lebst du bei dir im Ort	2,7	2,5	2,5	1,8	3,0
Kinder- und Jugendfreundlichkeit insgesamt	3,6	3,0	3,1	2,3	3,6

Mittelwerte auf einer Skala von 1 = „sehr gut“ bis 6 = „ungenügend“; N = 33



Mittelwert auf der Skala 1 = "trifft eher nicht zu" bis 2 "trifft eher zu"



Durchschnittsalter: 16,6 Jahre

Bemerkungen

Von den 33 befragten Jugendlichen aus Überherrn wird die Kinder- und Jugendfreundlichkeit innerhalb ihrer Gemeinde mit einer Gesamtnote von 3,6 bewertet und befindet sich damit im unteren Viertel der saarländischen Zeugnisse. Die Jugendlichen beschreiben ihre Gemeinde als eher locker, umweltbewusst, sicher, religiös und sympathisch, jedoch weniger abwechslungsreich und modern.

Im Freizeitbereich sind aus jugendlicher Sicht abgesehen von den Angeboten der Gastronomie und der Sportvereine, deren Bewertung sich ungefähr im Durchschnitt von Kreis und Land bewegt, klare Defizite erkennbar: Die Möglichkeiten zur Nutzung von Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit und von Plätzen zur freizeitleichen Gestaltung entsprechen in keiner Weise den Bedürfnissen der Jugendlichen - auch hier erlangt Überherrn eine sehr schlechte Bewertung innerhalb des Saarlandes. Ein sehr häufig genannter Wunsch besteht in der Renovierung des bereits bestehenden Jugendzentrums und der Spielplätze. Auch bezüglich der Jugendverbände und der kulturellen Angebote (hier sogar mit einer Note von 4,4) entsprechen die Erwartungen der Befragten nicht der gegebenen Auswahl an Möglichkeiten. Die Gelegenheiten einzukaufen werden leicht überdurchschnittlich eingestuft und auch bezüglich des ÖPVN liegen keine signifikanten Abweichungen von Kreis und Land vor. Dennoch würden sich die Jugendlichen, auch aufgrund der Heterogenität der Ortsteile, vor allem außerhalb der Kernverkehrszeiten eine bessere Anbindung wünschen. Zudem wird auch die Chance zur Mitbestimmung kritisch gesehen: Die Befragten sind aufgrund nicht eingelöster Versprechen seitens der Politik frustriert und wünschen sich sowohl eine stärkere Vertretung ihrer Interessen als auch die Einhaltung von bereits bestehenden Zusicherungen.

Die Gesamtbewertung der Freizeitmöglichkeiten in Überherrn liegt bei 4,0 und zeugt somit von dringendem Handlungsbedarf. Über zwei Drittel der Jugendlichen verbringen ihre Freizeit innerhalb ihres Wohnortes und erhoffen sich die Chance auf eine größere Angebotspalette, um sich zu treffen, zu reden oder gemeinsam sportlichen Aktivitäten nachzugehen. Ferner scheint es im Hinblick auf die geringe Zahl derer, die sich vorstellen können, sich langfristig in Überherrn zu verorten, dringend angeraten, auch im Sinne einer sozialen Teilhabepolitik, dass die Gemeinde einen versöhnlichen Schritt auf ihre Jugendlichen zu machen muss. Zwar leben sie recht gerne in ihrem Wohnort, dies sei aber eher der ruhigen Umgebung und der Nähe zur Stadt geschuldet.